

10 Gründe Für einen bilingualen Unterricht im modularen Modell

1. Flexibilität und Entscheidungsfreiheit: KEINE feste Bindung an einen bilingualen Zweig bereits beim Eintritt in Klasse 5
2. Chancengleichheit: Gleichwertige Förderung ALLER Schüler*innen
3. Ergänzung des modularen Konzeptes durch bilinguale AGs und berufsqualifizierende Maßnahmen
4. Aufbauende Sprachkompetenz von Klasse 5 bis zum Abitur
5. Vorbereitung auf die Lebenswirklichkeit in einer globalen Arbeitswelt
6. Ganzheitliches Sprachenlernen mit authentischen Materialien und Kontexten
7. Angstfreier und experimentierfreudiger Raum zur Erprobung der Fremdsprache, dadurch Abbau von Sprechhemmungen und Steigerung der Sprachproduktion
8. Reale Kommunikationsanlässe
9. Förderung des Sprach- und Sprachlernbewusstseins, auch im Sinne eines sprachsensiblen Sachfachunterrichts
10. Kontinuierliche Ausbaumöglichkeiten und Förderangebote für sprachbegabte Schüler*innen

Für weitere Informationen stehen folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

- Kathrin Kehne (Erdkunde)
- Konstantin Voßhoff und Katharina Kreutchen (Musik)
- Dominique Rudolph und Hanna Herlitzius (Biologie)

So können Sie uns erreichen:

Gymnasium Canisianum
Disselhook 6
59348 Lüdinghausen
Telefon: 02591 / 79 98 - 0
Telefax: 02591 / 79 98 - 35
info@canisianum.de
www.canisianum.de



Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft
der Schulen mit deutsch-englischem
Zweischprachenzug in NRW

FAQs

Wann setzt der bilinguale Unterricht ein?

Bereits ab der 5. Klasse können freiwillige bilinguale Angebote im AG-Bereich wahrgenommen werden. Ein tolles Angebot für diejenigen, die schon früh ein Interesse am spielerischen Erwerb der Fremdsprache entwickelt haben. Der verpflichtende modulare Unterricht setzt ab der 7. Klasse ein, wenn das nötige Basisrepertoire an englischer Sprachkompetenz vorhanden ist.

Wer unterrichtet die bilingualen Module und kommt es dadurch zu einem Lehrerwechsel mitten im Schuljahr?

Das bilinguale Sachfach wird in dem jeweiligen Schuljahr von Lehrkräften mit der Lehrbefähigung in Englisch und dem entsprechenden Sachfach unterrichtet. Dadurch kann der Unterricht anschließend auf Deutsch weitergeführt und ein Lehrerwechsel vermieden werden.

Warum gibt es keinen eigenständigen bilingualen Zweig?

Chancengleichheit ist unser pädagogischer Anspruch am Cani. Deshalb ermöglichen wir ALLEN Schülern*innen bilinguale Erfahrungen. Außerdem ändern und entfalten sich Interessen und Neigungen im Laufe der schulischen und persönlichen Entwicklung und meist erst durch ein vielfältiges Angebot.

Wie wichtig ist die Englischnote für den Bili-Unterricht?

Gute Leistungen und Selbstsicherheit im englischen Sprachgebrauch erleichtern den Einstieg in den bilingualen Unterricht und die Überwindung von Sprechhemmungen. Doch im Gegensatz zum Englischunterricht hat hier der Inhalt des Sachfaches Vorrang vor der Sprachrichtigkeit und die Sprache wird nicht bewertet. Das bietet allen Schüler*innen die Chance, die Fremdsprache über eine veränderte Herangehensweise neu zu entdecken und festgefahrene Einstellungen zur Sprache zu überwinden. Sprachbegabte Schüler*innen können somit Fertigkeiten weiter ausbauen und diejenigen, die sich noch etwas unsicher fühlen, können Ängste ablegen.

Wie fließen die bilingualen Module in die Zeugnisnote ein?

Unsere bilingualen Module umfassen eine Unterrichtseinheit im Umfang von ca. 10-14 Stunden. Somit fließt das Modul anteilig mit in die Zeugnisnote ein. Eine anfängliche Zurückhaltung im Bili-Modul hat demzufolge keine überproportionalen Auswirkungen auf die Zeugnisnote.

Müssen alle Schüler*innen in Klasse 9 Darstellen und Gestalten Englisch wählen?

Nein. DG Englisch ist ein Angebot im Wahlpflichtbereich. Die Schüler*innen können sich ebenso für andere Wahlfächer entscheiden.

Wie viele Sachfächer werden pro Schuljahr auf Englisch unterrichtet?

Pro Schuljahr wird nur ein Sachfach bilingual unterrichtet (s. Tabelle im Innenteil).

Wie werden sprachbegabte Schüler*innen gefördert?

Neben den AGs bieten wir eine kontinuierliche Teilnahme an Wettbewerben, die Unterstützung bei Auslandsaufenthalten sowie Vorbereitungskurse für gestaffelte Cambridge-Zertifikate an. Zudem kann man in der Oberstufe berufsrelevante Qualifizierungen erlangen.



Gymnasium
Canisianum

Gemeinsam Zukunft gestalten

UNSER BILINGUALES ANGEBOT

modulares
Konzept

Bili für
ALLE
Schüler*innen



Der bilinguale Unterricht am Canisianum

Wir leben in einer globalen Welt, in der sich die Menschen gemeinsamen Zielen und globalen Projekten widmen. Hierbei stellt die Verständigung untereinander eine der zentralen Voraussetzungen dar. Englisch - längst als *Global Language* etabliert - dient heutzutage wie selbstverständlich als Kommunikationssprache in Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Kultur.

Bilingualer Unterricht

Bilingualer Unterricht ist Sachfachunterricht, der in einer Fremdsprache unterrichtet wird und somit didaktische Aspekte beider Bereiche beinhaltet. In der Fachliteratur wird häufig auch von „Content and Language Integrated Learning“ (CLIL) gesprochen. Da Sprache im bilingualen Unterricht mit **lebensweltlichen Kontexten** verknüpft wird, initiieren die Schüler*innen fremdsprachliche Interaktionssituationen ganz automatisch und gestalten diese aktiv mit. Der Gebrauch der Fremdsprache erhält eine Sinnhaftigkeit mit **realen Kommunikationsabsichten**.

Die fremdsprachlichen Leistungen im Bereich der Sprachrichtigkeit fließen hierbei nicht in die Bewertung ein. Schließlich liegt der Fokus in erster Linie auf der Vermittlung von Inhalten des Sachfaches. Den Schüler*innen wird damit ein **angstfreier und experimentierfreudiger Raum** zur Erprobung der englischen Sprache ermöglicht, der viel **Freiraum und Motivation** schafft. Sprechhemmungen werden abgebaut und eine **Steigerung der englischen Sprachproduktion** ist oftmals deutlich erkennbar. Die Korrektur der Sprachrichtigkeit erfolgt deshalb sehr schonend und beiläufig.

Bietet der bilinguale Unterricht auf der einen Seite enormes **Potenzial zur Selbstverwirklichung und Förderung** sprachlich begabter Schüler*innen, stellt er zugleich wichtige **Chancen** für diejenigen Schüler*innen dar, die sich in der englischen Sprache noch etwas unsicher fühlen. Durch **veranschaulichenden Input** wie Bilder, Grafiken oder Videos werden Inhalte greifbarer gemacht. Zudem achten wir auf eine ausreichende **materialbasierte Unterstützung** der Sprache. Auch gibt es neben der mündlichen Sprachproduktion Arbeitsblätter, Gruppenarbeiten, Spiele und Projekte, damit sich jeder **individuell** beteiligen kann. Diese Maßnahmen sowie der Aspekt des bewertungsfreien Sprachgebrauchs ermöglichen es, die Fremdsprache auf eine ganz neue Art und Herangehensweise für sich zu entdecken und auf allen Niveaustufen **Sprachfertigkeiten auszubauen**.

Das modulare Konzept am Canisianum

Wir am Canisianum ermöglichen **ALLEN** Schüler*innen die Chance auf Erfahrungen im bilingualen Unterricht. Unsere Schüler*innen brauchen sich nicht bereits beim Wechsel zum Gymnasium entscheiden, ob die eigenen Stärken oder Interessen primär im sprachlichen Bereich liegen. Durch ein **flächendeckendes Angebot** über die gesamte Gymnasialaufbahn hinweg begegnen wir den **schulischen**, aber auch den **persönlichen Entwicklungspotenzialen** unserer Schüler*innen. So können sie in Übereinstimmung mit ihrer individuellen Leistungsentfaltung ihre **Stärken und Neigungen entdecken und Kompetenzen ausbauen**.

In den Klassen 5 und 6 bieten wir im **AG-Bereich** freiwillige Angebote, die auf eine erste Tuchföhlung mit bilingualen Aktivitäten abzielen. Der Spaß und die Freiwilligkeit stehen hier im Vordergrund!

In den Klassen 7, 8 und 10 ist Bilingualität verbindlicher Bestandteil von Unterricht. Unser **modulares Konzept** bedeutet, dass ALLE Klassen in jeweils einem Sachfach für den Zeitraum von ca. 10-14 Unterrichtsstunden (eine thematische Einheit) auf Englisch unterrichtet werden. Der restliche Unterricht des Schuljahres erfolgt wie gewohnt in deutscher Sprache. Die Leistungsbewertung während des bilingualen Moduls fließt dementsprechend anteilig in die Zeugnisnote ein. Zudem besteht die Möglichkeit, in Klasse 9/10 das durchgängig bilinguale Fach Darstellen und Gestalten Englisch im Differenzierungsbereich zu wählen.

Für Schüler*innen, die ihre Stärke in der englischen Sprache entdeckt haben, bieten wir kontinuierlich **Ausbau-möglichkeiten und Zusatzqualifikationen** an. Neben der Teilnahme an **Sprachwettbewerben** unterstützen und begleiten wir durch Vorbereitungskurse das Ablegen der gestaffelten **Cambridge-Zertifikate**. Darüber hinaus sind **Auslandsaufenthalte und -praktika** gern gesehen. Als Berater und Begleiter bieten wir intensive Hilfestellung bei organisatorischen Abläufen. In der Oberstufe können zudem **berufsrelevante Qualifikationen** z.B. im Bereich Wirtschaftsentgisch erlangt werden.

Für die
Berufswelt
qualifizieren!

Oberstufe im Qualifikationsbereich

z.B. „Cambridge Certificate in Advanced English“ (CAE)
als Grundlage für viele internationale Studiengänge

z.B. Zertifikat für
Wirtschaftsentgisch

Sprachzertifikate; Auslandsaufenthalte und
Auslandspraktika

Klasse 7-10

in den Sachfächern und im Differenzierungsbereich

Der bilinguale Unterricht in den Sachfächern...

- erfolgt modular: zeitlich begrenzt auf eine Unterrichtsreihe des Schuljahres im Umfang von ca. 10-14 Stunden.
- wird verbindlich in allen Klassen der Jahrgangsstufe durchgeführt.
- legt Englisch als Ziel- und Arbeitssprache fest.
- wird von den Lehrkräften mit der Lehrbefähigung in Englisch und dem jeweiligen Sachfach unterrichtet.

Klasse 10: Biologie

Klasse 9: „Darstellen und Gestalten (DG) Englisch“ (als Wahlfach im Differenzierungsbereich)

Klasse 8: Musik

Klasse 7: Erdkunde

Begabungen
entdecken
und fördern!

Klasse 5-6 im AG-Bereich

englische Theater AG

Bio-Bili-AG

Potenziale
herausfordern
und entfalten!

Fortführung der AGs; Teilnahme an Sprachwettbewerben;
Sprachenfahrt